



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Hirschberg/ Saale**

# Hirschberger Anzeiger



Hirschberg Allersreuth Görzitz Sparnberg Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg · Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist Bürgermeister Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · Fax: 03663/413386 · E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 24

11. März 2015

Nummer 3

## 12. Präsidententreffen in Hirschberg



Zum 12. Präsidententreffen begrüßte der HFC am 28.02.2015 die Chefs von 74 Thüringer Karnevalsvereinen. Etwa 500 Närrinnen und Narren nahmen an der Mitgliederversammlung sowie verschiedenen Seminaren teil und folgten der Einladung in den „Hirschberger Zauberwald“.

Foto: OTZ, Peter Cissek.

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: [www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)

**STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE**  
**Öffnungszeiten/ Sprechzeiten**

am Montag: geschlossen  
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 18.00 Uhr  
am Mittwoch: geschlossen  
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr  
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**  
dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.**

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.

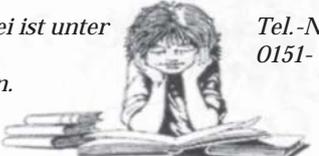
Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

**Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister**

**in Ullersreuth:**  
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr  
**in Göritz:**  
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr  
**in Sparnberg:**  
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr  
**in Venzka:**  
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg zu den neuen Öffnungszeiten!**

jeden Dienstag in der Zeit  
von 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 17.00 Uhr

Die Bücherei ist unter  Tel.-Nr.:  
zu erreichen. 0151- 5804 1013

Die Stadtbibliothek befindet sich in der Saalgasse 2 (im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg, Nebeneingang Gerberstraße).

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nrn.:**

Feuerwehr Gerätehaus Ullersreuth 0151 – 5804 1019  
Bauhof, Schulstraße 0176 – 22988761  
Stadtbücherei 0151 – 5804 1013  
Kulturhaus Hirschberg (036644) 24996  
Venzka 0173 8625104 und  
0151 5804 1016  
Göritz 0151 5804 1017  
Ullersreuth 0151 5804 1014  
Sparnberg (Stadtverwaltung) (036644) 43018

**Sprechzeit des Kontaktbereichsbeamten**

jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
in der Stadtverwaltung Hirschberg  
Telefonnummer: 036644/ 43340

**RUFNUMMERN  
der Stadtverwaltung Hirschberg**

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!  
Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**  
Faxnummer: 222 24  
Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

**Büro Bürgermeister** - Frau Carsta Nier 430 - 10  
Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro  
**E-Mail:** c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

**Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt**  
- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12  
**E-Mail:** a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

**Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales**  
- Frau Katrin Meißner 430 - 18  
**E-Mail:** k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

**Kämmerei** - Frau Grit Milles 430 - 14  
**E-Mail:** g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

**Kasse** - Frau Gabriele Martin 430 - 15  
**E-Mail:** g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

**Bauverwaltung** - Frau Silke Müller 430 - 19  
**E-Mail:** s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

**Friedhofsverwaltung** - Frau Katrin Meißner 430 - 18  
**E-Mail:** k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

**Pass- und Meldestelle** - Frau Angelika Grüner 430 - 23  
- Frau Bianka Schult 430 - 23  
**E-Mail:** meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

**Standesamt Gefell** - Frau Lianne Finck 036649/ 88041  
**E-Mail:** standesamt@stadt-gefell.de

**Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum**  
- Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139  
Handy: 0151 5804 1015

**E-Mail:** kultur@stadt-hirschberg-saale.de

**Bürgermeister Rüdiger Wohl** ist über die Zentrale (Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10) erreichbar:  
**E-Mail:** r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

**Sprechstunden des Forstrevierleiters**

Im Zuge der Neuausrichtung der Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz gehört das Revier Hirschberg seit dem 01.01.2013 zum Revier Gefell.

Revierförster ist Herr Thomas Wagner und ist wie folgt zu erreichen: Bahnhofstraße 47 b in 07922 Tanna; Telefon 036646/ 28043; Mobil: 0172 – 3480336. Die Sprechzeiten finden in Tanna, Bahnhofstraße 47 b, immer dienstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“  
erscheint am

**Mittwoch, dem 15. April 2015**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen  
ist **Mittwoch, der 08. April 2015**, im Sekretariat  
der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als  
E-Mail oder auf Datenträger **generell** bei der Stadtverwaltung  
Hirschberg **fristgemäß** einzureichen sind. Die E-Mail Adres-  
se lautet: **c.nier@stadt-hirschberg-saale.de**

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie  
die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschienenen  
Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

## Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

**dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr**

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich! Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen:

**(036644) 43 139 und 43020**

**Handy: 0151 5804 1015**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: [www.museum-hirschberg.de](http://www.museum-hirschberg.de)

E-Mail: [info@museum-hirschberg.de](mailto:info@museum-hirschberg.de)

**Das Museum bleibt am 31.03.2015 und am 07.04.2015 geschlossen.**

### Aktuelle Angebote

#### der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

[www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de](http://www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de)

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

### Öffnungszeiten/Sprechzeiten

**Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr**

**Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr**

**und 13.00 bis 18.00 Uhr**

### Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

**Kabelfernsehen:**

**Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388 8000**

**oder online unter:**

[www.telecolumbus.de/kundenservice](http://www.telecolumbus.de/kundenservice)

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

**Heizung/ Sanitär:**

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

## AMTLICHE BEKANNTGABEN

Die Stadt Hirschberg informiert:

### Geänderte Vorfahrtsregelung Straße des Friedens ab dem 16.03.2015

Aufgrund von Beschwerden beziehungsweise Unstimmigkeiten bezüglich der Aus- und Einfahrt aus der Straße des Friedens hat sich der Bau- und Umweltausschuss mit der Problematik in seiner Sitzung am 10.02.2015 beschäftigt. Im Ergebnis an diese Sitzung wurde festgelegt, dass das Schild, welches die verkehrsberuhigte Zone markiert, zum 16.03.2015 entfernt wird. Das bedeutet, dass bei der Ausfahrt aus der Straße des Friedens in die Friedrich-Fröbel-Straße die gesetzliche Vorfahrtsregelung „rechts vor links“ ab diesem Zeitpunkt gilt.



### BEKANNTMACHUNG der Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Sparnberg „Lagerhalle SEBATEC KG“ der Stadt Hirschberg, Ortsteil Sparnberg gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der vom Stadtrat der Stadt Hirschberg in seiner Sitzung am 14.10.2014 unter Beschluss-Nr. 31/4/2014 als Satzung beschlossene Vorhabenbezogene Bebauungsplan Sparnberg „Lagerhalle SEBATEC KG“ der Stadt Hirschberg, Ortsteil Sparnberg, be-

stehend aus Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), Stand vom 07.10.2014, wurde mit Bescheid des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, vom 05.02.2014, unter Aktenzeichen: 01210-2014-22 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung der Satzung wird hiermit bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der genehmigte Bebauungsplan und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB werden ab sofort in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2, Bauverwaltung, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt:

Montag	07.30 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	07.30 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	07.30 bis 12.00 Uhr	und	13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	07.30 bis 12.30 Uhr		

### Hinweise:

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Hirschberg unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn er nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 und 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen wurden sind, zu Stande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Hirschberg unter Darlegung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

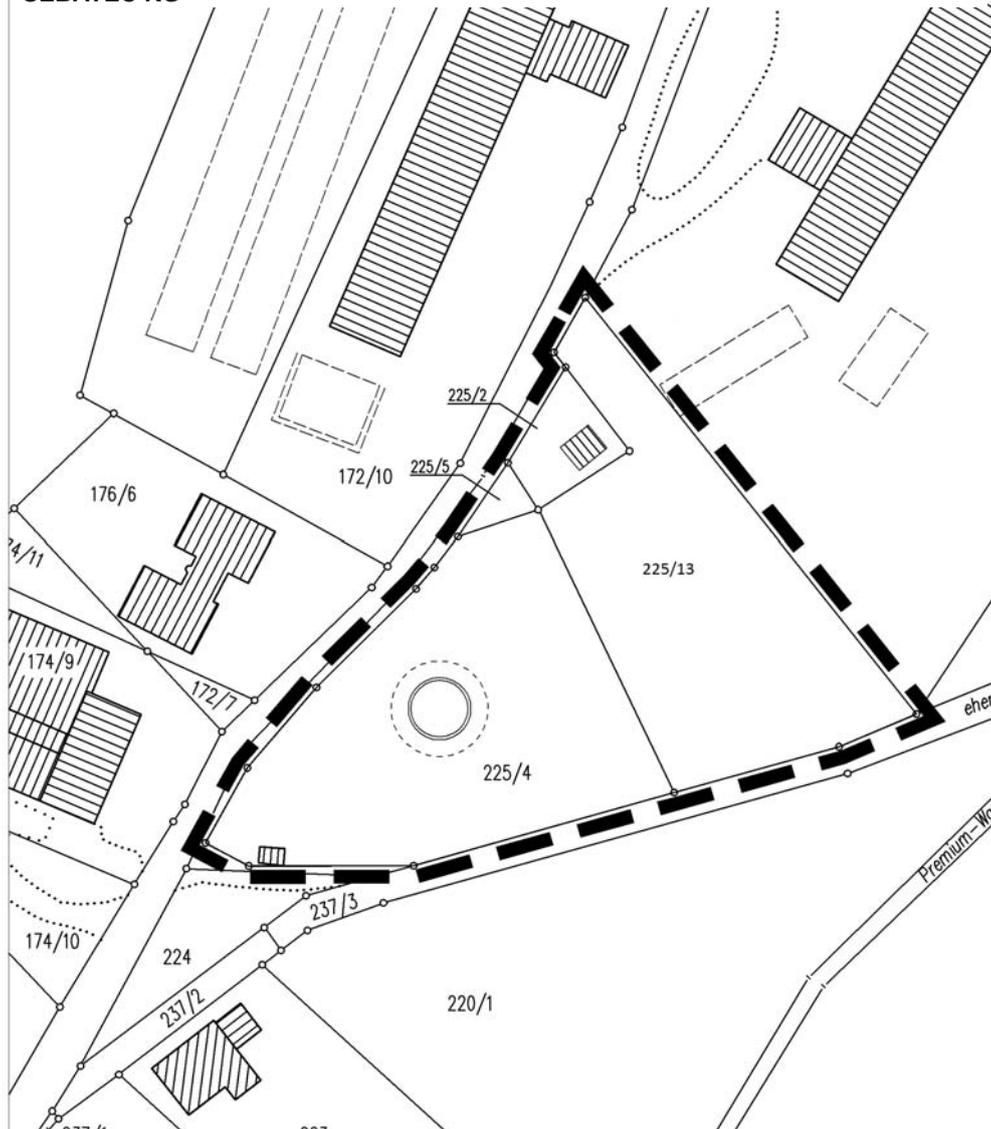
Die Lage des Geltungsbereiches des Bebauungsplans ist aus beistehendem Übersichtsplan ersichtlich.

Stadt Hirschberg, 27.02.2015

Rüdiger Wohl  
Bürgermeister Stadt Hirschberg



**ÜBERSICHTSPLAN MIT GELTUNGSBEREICH DER SATZUNG VORHABENSBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN DER STADT HIRSCHBERG „SPARNBERG-LAGERHALLE SEBATEC KG“**



**Montag**  
07.30 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.30 Uhr  
**Dienstag**  
07.30 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
**Mittwoch**  
07.30 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.30 Uhr  
**Donnerstag**  
07.30 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.30 Uhr  
**Freitag**  
07.30 bis 12.30 Uhr

**Hinweise:**

Nach § 215 Abs. 2 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Hirschberg unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.
- 3.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschä-

digungsansprüche von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn er nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 und 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen wurden sind, zu Stande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Hirschberg unter Darlegung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

Die Lage des Geltungsbereiches des Bebauungsplans ist aus

**BEKANNTMACHUNG  
der Genehmigung zur Aufhebungssatzung  
des Bebauungsplanes  
„Marktacker II“  
der Stadt Hirschberg, gemäß § 10 Abs. 3  
Baugesetzbuch (BauGB)**

Die vom Stadtrat der Stadt Hirschberg in seiner Sitzung am 14.10.2014 unter Beschluss-Nr. 32/4/2014 beschlossene Aufhebungssatzung des Bebauungsplanes „Marktacker II“ der Stadt Hirschberg, bestehend aus Satzungstext und Anlagen, wurde mit Bescheid des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, vom 12.02.2015, unter Aktenzeichen: 01258-2014-22 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung der Aufhebungssatzung wird hiermit bekanntgemacht.

Mit der Bekanntmachung der Genehmigung tritt die Aufhebungssatzung des Bebauungsplanes in Kraft.

Die genehmigte Aufhebungssatzung und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB werden ab sofort in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2, Bauverwaltung, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt:

**ÜBERSICHTSPLAN DER AUFHEBUNGSSATZUNG DES BEBAUUNGSPLANES WOHNGEBIET „MARKTACKER II“ DER STADT HIRSCHBERG**



beistehendem Übersichtsplan ersichtlich.

Stadt Hirschberg, 04.03.2015

*R. Wöhl*  
 Rüdiger Wöhl  
 Bürgermeister Stadt Hirschberg



*Standesamtliche Nachrichten*

Geburten:

Clara Schetelich	geb. am 16.02.2015
Lia Geißer	geb. am 26.02.2015
Till Holzheu	geb. am 27.02.2015



Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten hier veröffentlicht werden, sofern die Eltern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen haben.

### Sterbefälle:

Frau *Johanna Kreutzburg*, 80 Jahre, Gefell

Herr *Lothar Steudtner*, 76 Jahre, Gefell, OT Langgrün

Frau *Sylvia Zeh*, geb. Post, 60 Jahren, Gefell, OT Blintendorf



Es wird darauf hingewiesen, dass beim Einwohnermeldeamt eingehende Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Durchführung des Straßenwinterdienstes auf den Ortsdurchfahrten der Stadt Hirschberg – Bahnhofstraße L1093 und Gerberstraße L1092

Auf Grund der unzureichend durchgeführten Winterdienstleistungen im Zeitraum 26. bis 30.12.2014, durch die vertraglich mit der Stadt Hirschberg gebundene Thüringer Straßenwartungs- und Instandhaltungsgesellschaft mbH & Co.KG, Erfurt (TSI), kam es zu erheblichen Verkehrseinschränkungen innerhalb der Ortslage Hirschberg.

Nach Beschwerdeanrufen von Straßenanliegern und schriftlicher Aufforderung der Bauverwaltung Hirschberg zur Ursachendarstellung, erreichte uns mit Schreiben vom 09.02.2015 folgende (auszugsweise) Erklärung der TSI:

*„Zunächst möchten wir uns entschuldigen, dass es zu Problemen beim Winterdienst auf Ihren Straßen kam.“*

*Nach Information durch den Leiter der Feuerwehr Hirschberg beim Straßenmeister Herrn Mews über den Zustand der Straßen, wurde umgehend eine entsprechende Korrektur zur Befahrung der Ortsdurchfahrt Hirschberg vorgenommen.*

*Die Ursache lag an der Fehleinschätzung des betreuenden Routenfahrers. Der Straßenmeister führte dazu die notwendigen Aussprachen mit den Fahrern und Schichtleitern durch. Wir können Ihnen, wie bereits seit dem 30.12.2014 praktiziert, eine ordnungsgemäße Betreuung zusichern.*

*Wir bedauern nochmals die Unannehmlichkeiten und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.“*

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Thomas Peine

i.A. Thoralf Mews



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hirschberg/Saale,

mein Name ist Bianka Schult und ich arbeite seit dem 01.03.2015 als Sachbearbeiterin im Meldewesen bei der Stadtverwaltung Hirschberg. Ich bin Verwaltungsfachangestellte und habe ein Studium der Betriebswirtschaftslehre erfolgreich abgeschlossen.

In der Zeit von 1996 bis 2015 war ich bei der Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG) in Gera und Erfurt u. a. als Referentin tätig. Da ich mit meiner Familie in der Gemeinde Remptendorf lebe, freue ich mich, eine Beschäftigung bei der Stadt Hirschberg gefunden zu haben. Die vielfältigen Aufgaben als Sachbearbeiterin im Meldewesen wahrzunehmen, wird für mich eine große Herausforderung, der ich mich gern stelle.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, dem Team der Stadtverwaltung und besonders Frau Angelika Grüner, die mich bis Mitte April 2015 mit ihrem Wissen und ihrer langjährigen Erfahrung unterstützen wird.

Es grüßt Sie herzlich



Bianka Schult

### Kassendienst fürs Freibad gesucht!

Die Stadtverwaltung Hirschberg sucht dringend für die Badesaison 2015 zwei Arbeitskräfte für die Kassierung der Eintrittsgelder im Freibad.

Die Arbeitszeiten sind witterungsabhängig und umfassen hauptsächlich die Nachmittage und Wochenenden in der Zeit vom 01.06.-31.08.2015.

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Hirschberg bei Frau Göhrig (Tel.: 036644-43020).

### High School Schuljahr 2015/2016 und Feriensprachreisen im Sommer 2015



Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Wer im **Schuljahr 2015/2016** (für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website **www.treff-sprachreisen.de** kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Wer sich für eine **Feriensprachreise im Sommer 2015** interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In **England**, **Malta** und **Frankreich** bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterrichts-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business English) an.

**Kostenloses Informationsmaterial** zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene** erhalten Sie bei:

**TREFF - Sprachreisen**, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen (bei Reutlingen), Tel.: 07121/696 696-0, Fax.: 07121/696 696-9  
E-Mail: [info@treff-sprachreisen.de](mailto:info@treff-sprachreisen.de)  
**www.treff-sprachreisen.de**

## Veranstaltungshinweise/ Termine

### FRANKENWALDVEREIN

#### Ortsgruppe Hirschberg

„Mit dem Erwachen der Natur geht auch in uns Menschen eine wundersame Wandlung vor.“



#### März

- 12.03.15 Zum „Hohen Rad“ (Seniorenwanderung)
- 14.03.15 Festveranstaltung „25 Jahre FWV-Ortsgruppen in Thüringen“
- 15.03.15 Frühlingwanderung (Tageswanderung)

#### April

- 06.04.15 Auf dem grünen Band zur Thüringer Warte
- 11.04.15 Arbeitseinsatz
- 16.04.15 Hof und seine Umgebung
- 24.04.15 Delegiertenversammlung
- 25.04.15 Frankenwaldtag - Hauptversammlung
- 26.04.15 Rund um Mühltröf



### Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:  
[www.kulturhaus-hirschberg.de](http://www.kulturhaus-hirschberg.de))

- 12.03.15, 9.30 Uhr Puppentheater  
„Der kleine Angsthase“
- 13.03.15, 19.00 Uhr „Lachen wenn's zum Heulen ist“  
(Kabarett Herkuleskeule)
- 14.03.15, 20.00 Uhr **Multivisionsshow Norwegen / Schweden**
- 21.03.15, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse** (Kita Saalespatzen)
- 25.03.15, 10.00-17.00 Uhr **Verkauf von Gardinen und Kleintextilien**  
(Fa. Perthel, Kemnitz)
- 06.04.15 **Osterbrunch** (Geißer Catering)
- 26.04.15, 16.00 Uhr **Frühlingskonzert** mit dem Jugendblasorchester Bad Lobenstein und der Musikschule Saale-Orla
- 09.05.15, 10.00 Uhr **Festveranstaltung zur Jugendweihe**
- 17.06.15, 9.30 Uhr Puppentheater „Das tapfere Schneiderlein“
- 22.08.15, 10.00 Uhr Festveranstaltung zur **Schuleinführung**
- 19.09.15, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse** (Kita Saalespatzen)

#### Der kleine Angsthase

Gastspiel des Puppentheaters Plauen-Zwickau  
am **12.03.2015 um 9.30 Uhr**  
im **Kulturhaus** (ab 4 Jahre)



**Kartenvorverkauf:** Drogerie Bahner, Hirschberg

(Tel. 036644-22222)

**Kartenpreise:** 4,00 € (Gruppenpreis); 5,00 € (Kinder); 6,00 € (Erwachsene)



#### „Lachen wenn's zum Heulen ist“

**Dresdens Kabarett-Theater DIE HERKULESKEULE**  
am **13.03.2015 im Kulturhaus**

Was erwartet Sie? Kurz: Alles Gute. Mit den erfolgreichsten, komischsten und bejubeltesten Beiträgen der letzten Programme will Ihnen das beliebte Dresdner Kabarett einen vergnüglichen Abend gestalten. Wird das Jahr zu trocken, können Sie es mit Ihren Lachtränen befeuchten, und wird es zu kühl, heizen die Kabarettisten und ihre Musiker Ihr Zwerchfell an. Wenn Sie



wissen wollen, was einen Beerdigungsvertreter, eine Selbstmörderin, ein altes Ehepaar beim Frühstück, einen Organspender und eine hochmoderne Telefonauskunft miteinander verbindet, dann sind Sie bei uns genau richtig. Und obendrein erfahren Sie auch noch, warum das alles ganz komisch und zum Lachen ist. Wortakrobatik ohne Netz und Boden als einziger Ort, wo Politik noch Spaß macht. Und das muss doch nun reichen, um Sie neugierig zu machen! Mit Brigitte Heinrich, Detlef Nier, Michael Rümmler und den Musikern Jens Wagner und Volker Fiebig. Buch: Wolfgang Schaller.

**Kartenvorverkauf:**

Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg,

Tel: 036644-22222. Kartenpreise: 16,00 € (VVK); 18,00 € (AK)



#### Norwegen & Schweden

-eine Jahreszeitenreise durch den hohen Norden-

In ihrer Live-Multivisionsshow berichten Sandra Butscheike und Steffen Mender am **Samstag, dem 14.03.2015, ab 20.00 Uhr**, im **Kulturhaus in Hirschberg** über ihre zahlreichen Reisen durch Norwegen und Schweden. Brillant fotografiert und mit Videosequenzen bereichert, prä-



sentieren die Fotojournalisten eine der eindrucksvollsten Regionen dieser Erde in HDAV Qualität. Seit Jahren sind Sandra Butscheike und Steffen Mender in den beiden Ländern unterwegs. Immer wieder zieht sie die unendliche Weite, die Stille und die Kraft der Elemente in ihren Bann. Reisen Sie mit den Beiden vom Süden bis hinauf zum Nordkap und erleben Sie die Magie des hohen Nordens zu allen Jahreszeiten. Im Mai verwandelt die Obstbaumblüte die Ufer der Fjorde in ein wahres Blütenmeer. Auf ausgedehnten Trekking- und Kanutouren durch die berühmtesten Nationalparks treffen Sandra Butscheike und Steffen Mender immer wieder auf das beherrschende Element Wasser. Glasklare Flüsse rauschen durch tiefe Täler, Wasserfälle stürzen donnernd in die Tiefe und spiegelglatte Seen glitzern in der Sonne. Die Gletscher Norwegens sind die mächtigsten des europäischen Festlandes. In freier Wildbahn beobachten die Beiden Elch, Rentier, Moschusochse und Papageientaucher und erleben in Stockholm, Oslo, Bergen und Trondheim das einzigartige Flair der skandinavischen Städte. In Südschweden erfahren Sie mehr über das Leben der Wikinger und genießen die Sommerfrische auf den Ostseeinseln Gotland und Öland. Sie sind zu Gast beim größten Mittsommerfest Schwedens und erleben die Mitternachtssonne am Nordkap und auf den Lofoten, wo von Februar bis Juni der Kabeljau zu Stockfisch verarbeitet wird. Der Herbst ist die schönste Zeit zum Wandern! In dieser Zeit verfärben sich Moose, Sträucher und Bäume fast über Nacht. Im Winter geht es mit dem Wohnmobil 6000 km über vereiste Pisten. In Jukkasjärvi übernachten sie im weltberühmten Eishotel und erkunden mit Hundeschlitten und Schneeschuhen das tief verschneite Lappland. Bei Temperaturen bis -30°C lassen sich die Beiden vom magischen Tanz der Polarlichter verzaubern. Karten gibt es in der Drogerie Bahner, Marktstr. 4, 07927 Hirschberg, Tel. 036644/22222 sowie an der Abendkasse. Weitere Informationen unter [www.outdoorvisionen.de](http://www.outdoorvisionen.de)

### 3. Langgrüner Schnauzerturnier

am **Samstag, dem 14. März 2015,**

im Bürgerhaus in Langgrün

Start: 19.00 Uhr

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Info: 0172-1518954 • *Feuerwehrverein Langgrün*



### Einladung zum Frühstückstreffen für Frauen am Abend!

Termin: 20.03.15

Beginn: 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Kultursaal Oettersdorf

Unser nächstes „Frühstückstreffen am Abend“ findet am 20. März im Kultursaal in Oettersdorf statt.

Die Referentin des Abends ist Frau Dorothee Döbler aus Berlin, sie spricht zum Thema: *„Zaudern war gestern- ich entscheide mich und zwar richtig“*

Wir, die christlichen Mitarbeiterinnen des Vereins „Frühstückstreffen für Frauen“ laden ganz herzlich alle Frauen und Mädchen ein, mit uns einen neuen, interessanten und lebendigen Vortrag zu erleben.

Zum Thema spricht Frau Döbler, die vor einigen Jahren schon einmal Gastreferentin in Oettersdorf war. Damals hat sie uns mit dem besonders lebhaften Referat „Werde die Du bist“ erfreut. Sie dürfen also gespannt sein, wie man einer oft sehr zögerlichen Entscheidungsfindung, die vielen Frauen bekannt ist, den Schrecken nimmt und anschließend den richtigen Weg einschlägt.

Hirschberger Anzeiger



Frau Gäbler ist verheiratet, hat zwei erwachsene Töchter und arbeitet in einem Berliner Finanzamt.

Die Mitarbeiter des Vereins laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Die Karten zum Preis von 9,50 € werden in der Zeit vom 23.02. bis 16.03.2015 in folgenden Verkaufsstellen angeboten:

Foto Porst/ Schleiz Mo-Fr 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Sa 9<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>Uhr

Augenoptik Apelt/Schleiz Mo-Fr 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Sa 9<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>Uhr

Augenoptik Apelt/ Tanna Mo geschl. Mi, Sa 9<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>Uhr

Di, Do, Fr 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>

und 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>Uhr

Bücherstube Gefell

Mo, Mi geschl.

Di, Do, Fr 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>

und 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>Uhr

Gärtnerei Sachs/ Oettersd. Oettersdorf Mo-Fr 8<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>Uhr

Sa 9<sup>00</sup>-11<sup>00</sup> Uhr So 9<sup>30</sup>-11<sup>30</sup>Uhr

### Kleider- und Spielzeughörse in Hirschberg

Die Kindertagesstätte „Saalespatzen“ in Hirschberg führt ihre Kleider- und Spielzeughörse **am 21.03.15 in der Zeit von 8.00 Uhr–11.30 Uhr im Kulturhaus Hirschberg**, Gerberstr. 17 durch. Angenommen werden Kleidung für Frühjahr und Sommer in den Größen 50-176 (keine gebrauchten Schuhe) sowie Kinderspielsachen (keine Plüschtiere und Kriegsspielzeuge), die auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft wurden.

Annahmetag ist der 20.03.15 von 17.00

Uhr – 19.00 Uhr. Die Waren bitte nur in

Kartons bzw. Körben abgeben und diese

bitte mit gut lesbarer Kennnummer versehen. Nähere

Informationen sowie Kundennummern für den Verkauf

können Sie unter der Telefonnummer (036644/2 23 17)

erfragen. Warenlisten erhalten Sie in der Kindertagesstätte.



### !!! Wichtige Mitteilung an die Mitglieder des Kleingartenvereins Hirschberg !!!

Am **Samstag, dem 25.04.2015**, findet in

der Zeit **von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

in der **Gartenkantine** (Gartenstraße in

Hirschberg) die Kassierung der Kosten für

Pacht und Energie sowie des Mitgliedsbeitrags statt.

Außerdem erfolgt die Ausgabe von Wertmarken für das

Traditionsfeuer am 30.04.2015.

Wir bitten um Ihr Erscheinen, da nachträgliche Kassierungen für den Vorstand erheblichen Mehraufwand bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen

*Der Vorstand des Kleingartenvereins*



JAGDGENOSSENSCHAFT GÖRITZ

JAGDVORSTEHER UWE FRIEDRICH

07927 HIRSCHBERG – GÖRITZ



### Einladung

Zu der nichtöffentlichen **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Görnitz **am Freitag, dem 27. März 2015, um 19.00 Uhr im alten Schulgebäude in Görnitz** ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Görnitz gehören und auf denen die Jagd aus-

geübt werden darf, die recht herzliche Einladung.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte über das abgelaufene Jagdpachtjahr 2014/2015
3. Verwendung des Pachtzinses
4. Beschlussfassung über das Jagdpachtjahr 2014/2015
5. Anfragen und Diskussion

#### Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinen Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen, vertreten lassen. Für die Erteilung einer Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die Schriftform erforderlich.

Göritz, 01.03.2015

gez. U. Friedrich/ Jagdvorsteher



Jagdgenossenschaft Sparnberg  
Der Vorstand

### Einladung

Zu der nichtöffentlichen **Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft am Freitag, dem 27. März 2015, um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde Sparnberg** ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Sparnberg gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Jagdjahr
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird durch die Jagdpächter das Jagdessen ausgerichtet.

Um eine Planung der Essenportionen vornehmen zu können, bitte ich um Teilnahmebestätigung der Jagdgenossen bis zum 23.03.2015 an den Jagdvorstand Tel. 036644/22131.

Es erfolgt auch die Auszahlung der Jagdpacht für das Jagdjahr 2015/2016.

#### Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Jagdgenosse darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Sparnberg, den 25. Februar 2015

G. Baumann/ Jagdvorsteher



### Einladung zum Jagdessen der Jagdgenossenschaft Ullersreuth

Die Pächter der Jagdgenossenschaft Ullersreuth laden am **Samstag, dem 28.03.2015 zum diesjährigen Jagdessen ab 18.30 Uhr nach Ullersreuth** ins Gemeindehaus ein. Da auch dieses Jahr wieder nur rechtzeitige Anmeldungen

Hirschberger Anzeiger

berücksichtigt werden können, bitten wir alle Interessenten, sich bis zum 22.03.2015 unter folgenden Telefonnummern zu melden: 03663 - 42 54 81 oder 0160 - 99 16 31 49.

Wir freuen uns über einen netten Abend mit Euch/Ihnen.

Marcus und Karina Wähler

**Herzlich Willkommen zum**



**1. Baby- und Kindersachenbasar in Gefell**

**am 18.04.15 9-14 Uhr**

in der ehemaligen Turnhalle  
im „Grünen Baum“ (gegenüber vom Rathaus)  
»» mehrere Parkplätze direkt daneben!!!

**Kinderkleidung, alles rund ums Baby und Kind,  
Spielzeug, Umstandsmode etc.  
zu unschlagbaren Preisen!**

Wollen auch Sie Sachen verkaufen -  
erhalten Sie nähere Infos bei:  
Christiane Walter 01577/5339263  
Roxana Kant 0152/58481446

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!!!**

Sie suchen noch ein originelles Ostergeschenk? Wie wär's mit Karten zum...

### Frühlingskonzert unter dem Motto „Es tönen die Lieder“

Am 26.04.2015 erwartet Sie im Hirschberger Kulturhaus ein ganz besonderes Konzert. Das Jugendblasorchester Lobenstein e.V. hat sich als Gäste den Gemischen Chor Gebersreuth, den gemischten Chor „Dreiklang“ aus Bad Lobenstein, die Ballettschule „La Ballerina“ aus Göttingrün und das Nachwuchsblasorchester der Musikschule Saale-Orla eingeladen.

Freuen Sie sich also auf ein fröhlich-buntes Programm mit Musik für Augen und Ohren. Altbekannte Melodien werden erklingen, neben schwungvollen Big-Band-Sounds und klassischen Ballettdarbietungen. Die Chöre und das Jugendblasorchester werden auch gemeinsam musizieren und natürlich ist das Publikum eingeladen, nach Lust und Laune mitzusingen. Das Konzert für Jung und Alt beginnt um 16.00 Uhr.

Karten erhalten Sie schon jetzt für 10,00 € im Vorverkauf in der Drogerie Bahner Hirschberg, in der Ballettschule Göttingrün und in der Musikschule am Standort Bad Lobenstein ([lobenstein@musikschule-saale-orla.de](mailto:lobenstein@musikschule-saale-orla.de)).



# Vereinsnachrichten

## Stammtisch



Liebe Mitglieder, Förderer, Freunde und Sympathisanten des FSV Hirschberg / Saale e. V.,

der beliebte „Stammtisch“ aktueller, ehemaliger Fußballspieler, treuer Zuschauer und Unterstützer findet diesmal am **Freitag, dem 24. April 2015, ab 19.00 Uhr** im Saal des Turnerheims in Hirschberg statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Für Fotos, schriftliche Notizen oder andere Dinge mit historischem Wert sind wir dankbar.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir gern die älteren Gäste eventuell bei der Anfahrt und Heimfahrt unterstützen, wenn sie das wünschen und sich bei uns melden.

*Ute Saupe, Öffentlichkeitsarbeit im FSV Hirschberg e. V.*



## 108 Quadratcentimeter Polystyrol

Diese kleinen Karten mit Kantenlängen von 12 x 9 cm wahlweise in gelber oder roter Farbe kennt natürlich jeder, der irgendwie mit Fußball zu tun hat. Sie sind je nach Spielklasse neben der Pfeife

eines der wichtigsten Arbeitsgeräte der Unparteiischen auf dem Fußballplatz. Die frühere Bezeichnung „Arshkarte“ für die rote Karte gründet sich einfach auf der Tatsache, dass sie, als noch nicht alle Sportfans Buntfernsehen hatten und die Farben nicht unterschieden werden konnten, in der Gesäßtasche und die gelbe Karte in der Brusttasche der Schiedsrichterkleidung steckte. 1970 kamen die Karten „ins Spiel“, erstmals im Eröffnungsspiel der Fußballweltmeisterschaft in Mexiko. Das Material, wie Polystyrol oder Polyvinylchlorid, und auch die Abmessungen in Millimeterbeiträgen schwankten im Laufe der Jahrzehnte - aber der Zweck blieb gleich: Verwarnungen auszusprechen und Grobante auch mal des Platzes zu verweisen. Seit 1991 ist die sogenannte gelb-rote Karte im Einsatz, die es auch als „Wendekarte - 3 in 1“ gibt.

Die Arbeit der Schiedsrichter auf den Fußballplätzen begann vor mehr als 100 Jahren. Damals musste er sich mit zwei Richtern an den Seiten verständigen, die mit zwei Fahnen ausgestattet waren, und dann entscheiden. Das war 23 Jahre bevor im Jahr 1900 durch den DFB-Bundestag einheitliche Spielregeln angenommen wurden. Sechs Jahre später lehnte der DFB „seine“ Spielregeln auf Verlangen der FIFA an die englischen Spielregeln an. Ob es bis dahin Chaos und ständige Sprüche gab? Dafür gibt es keinerlei tontechnische, digitale oder fotografische Aufzeichnungen. Im Verlauf eines jeden Fußballspiels bestätigt sich die Notwendigkeit einer ordnenden Hand. Darauf sind die Schiedsrichter ausgebildet und spezialisiert. Sie müssen vielschichtigen Anforderungen genügen. Nach erfolgreicher Ausbildung werden sie 2 x jährlich an mehreren Tagen bei Tests auf ihre körperliche und psychische Fitness und Detailkenntnis des Regelwerkes geprüft. Einmal monatlich drücken sie die Schulbank. Für mehr als zwanzig Spiele werden sie in der Saison an-

gesetzt. Hut ab vor denen, die sich der Schiedsrichtertätigkeit in ihrer Freizeit widmen! Florian Meyer, Bundesliga-Schiedsrichter, überschrieb seinen Vortrag am Lehrabend des KFA Mittelthüringen im Oktober 2014 mit „Schnell und sicher entscheiden - Faszination Schiedsrichter“. Schiedsrichter wie er oder Markus Merk, der vom DFB und der FIFA mehrfach ausgezeichnet wurde, verdienen unsere ungeteilte Anerkennung. Markus Merk konnte 7 x national und 3 x international den Spitzenplatz belegen. Bei den Frauen schaffte es Bibiana Steinhaus 5 x national und 2 x international auf das oberste Treppchen innerhalb der Schiedsrichter-Ägide. Übertroffen wurden beide lediglich von dem berühmten Pierluigi Collina, der 6 x von der FIFA zum „Welt-Schiedsrichter“ gewählt wurde. Legendär auch der „Kult-Schiedsrichter Ahlenfelder ...“, laut FOCUS, mit seinem Spruch: „Steh auf, Junge, die Rasenheizung ist nicht an.“ Jeder Schiedsrichter, egal in welcher Spielklasse er pfeift, leistet wöchentlich engagierte Arbeit, sammelt Erfahrungen und trägt ganz wesentlich zum großen Erfolg des Volkssportes Fußball bei. Ohne sie geht es nunmal nicht. Respekt haben sie alle verdient.

Schauen Sie doch auch mal wieder den Schiedsrichtern über die Schulter! Nutzen Sie die Gelegenheit in den Spielen unserer beiden Mannschaften. Die nächsten Spiele der Ersten in der KOL (Kreisoberliga): am 7.3.15, ab 14.00 Uhr gegen den SV Hermsdorf/Thüringen - am 15.3.15, ab 14.00 Uhr als Gast beim SV Gleistal - am 28.3.15, ab 14.00 Uhr als Gast beim TSV 1860 Ranis. Beobachten Sie auch die Spiele der Zweiten: am 14.3.15, ab 14.00 Uhr zu Gast beim SV Crispendorf - am 21.3.15, ab 14.00 Uhr zu Gast beim TSV 1898 Neunhofen - am 29.3.15, ab 14.30 Uhr zu Gast beim SV Schmieritz.

*U. Saupe, FSV, Öffentlichkeitsarbeit*

Quellen: Augustin/Keisenberg/Zaschke: Fußball unser; Goldmann-Verlag 2010 [http://www.focus.de/sport/fussball/legendaerer-schiedsrichter-wolf-dieter-ahlenfelder-stirbt-mit-70-jahren\\_id\\_4039484.html](http://www.focus.de/sport/fussball/legendaerer-schiedsrichter-wolf-dieter-ahlenfelder-stirbt-mit-70-jahren_id_4039484.html), 5.8.2014 <http://www.dfb.de/sportliche-strukturen/schiedsrichter/informationen-eckdaten-statistik>, 1.8.2014

## Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen  
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

## SCHULNACHRICHTEN

### Diercke-Geografie-Wettbewerb

Auch in diesem Schuljahr nahmen die Klassenstufen 5/6 und die Klassen 7-10 der RS Hirschberg am zentralen Geografiewettbewerb teil. Die fünften und sechsten Klassen absolvierten einen



geografischen „Schnuppertest“. Das beste Ergebnis erzielte dabei Leon Pabst aus der Klasse 6a.

Die Jahrgangsstufen 7 – 10 beantworteten alle die gleichen Fragen aus den Kategorien Deutschland, Europa, Welt, allgemeine Geografie und Topografie. Die Klassensieger qualifizierten sich dann für die nächste Fragerunde. Das waren in diesem Schuljahr: Leon Baer, Jannick Gablenz, Almin Demirovic, Marie Rögner, Timon Ebert, Leonie Maier und Dustin Bernhardt. Alle Teilnehmer haben sich gut geschlagen. Wisst Ihr, wie der westlichste Punkt Europas heißt, wo genau Koblenz liegt oder was ein Hotspot ist...?

Hier seht Ihr die Schulsieger 2015:

## Kirchliche Nachrichten

**März/ April 15**

-Angaben ohne Garantie-



1. Platz: Timon Ebert, Klasse 9
2. Platz: Marie Rögner, Klasse 9
3. Platz: Almin Demirovic, Klasse 8

### Herzlichen Glückwunsch!

Susann Heinze

*Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen  
vom 16. März bis 15. April 2015*

#### **in Hirschberg**

Herrn Kurt Böhner	am 20.03.	zum 83. Geburtstag
Frau Dorothea Böning	am 22.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Irmgard Kehl	am 23.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Anneliese Pezold	am 23.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Marie Sachs	am 24.03.	zum 84. Geburtstag
Herrn Martin Thurm	am 24.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Elfriede Birk	am 25.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Erika Streitberger	am 31.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Marianne Gang	am 01.04.	zum 70. Geburtstag
Herrn Fritz Köbrich	am 01.04.	zum 78. Geburtstag
Herrn Wolfgang Kliegel	am 03.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Sonja Löbl	am 03.04.	zum 83. Geburtstag
Herr Gerhard Bechler	am 04.04.	zum 76. Geburtstag
Frau Ella Börner	am 04.04.	zum 92. Geburtstag
Herrn Max Hoffmann	am 07.04.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Klug	am 07.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Christa Wurzbacher	am 09.04.	zum 86. Geburtstag
Frau Margit Zausch	am 09.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Ruth Conradi	am 10.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Becker	am 14.04.	zum 79. Geburtstag

#### **im Ortsteil Göritz**

Frau Siegrun Richter	am 19.03.	zum 71. Geburtstag
Herr Roland Köhler	am 25.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Ilse Friedrich	am 29.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Helga Kraut	am 06.04.	zum 72. Geburtstag
Frau Erna Nitschke	am 12.04.	zum 88. Geburtstag

#### **im Ortsteil Sparnberg**

Frau Gertrud Unger	am 26.03.	zum 86. Geburtstag
Frau Ute Ziegengeist	am 27.03.	zum 76. Geburtstag

#### **im Ortsteil Ullersreuth**

Herrn Erich Klug	am 30.03.	zum 85. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

#### **im Ortsteil Venzka**

Frau Erika Heinze	am 30.03.	zum 71. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

*Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück  
und Zufriedenheit.*



#### **Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg**

Schlossberg 8, 07366 Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler

Tel./Fax: 036642-22418/-28045

E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

#### **Donnerstag, 12. März**

19.00 Uhr Blankenberg Informationsabend zur Kirchentagsfahrt nach Stuttgart (4.-6. Juni)

#### **Sonntag, 15. März**

10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

#### **Donnerstag, 19. März**

19.30 Uhr Göritz "Vertraute Bibel?" Bibelabend

#### **Sonntag, 22. März**

10.00 Uhr Blankenberg Gemeinsamer Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

#### **Palmsonntag, 29. März**

10.00 Uhr Frössen Kirchspielgottesdienst querkirchein mit Segnung

#### **Dienstag, 31. März**

19.30 Uhr Blankenberg "Fremder Islam?" Themenabend mit K. Bunzmann, Religionspädagoge

#### **Gründonnerstag, 2. April**

19.00 Uhr Sparnberg Tischabendmahlsfeier

#### **Karfreitag, 3. April**

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

13.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

#### **Ostersonntag, 5. April**

06.00 Uhr Blankenberg Ostermorgenfeier: Osterlicht - Abendmahl - Osterfrühstück

09.00 Uhr Frössen Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

#### **Ostermontag, 6. April**

09.00 Uhr Ullersreuth Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Sparnberg Osterfestgottesdienst

13.30 Uhr Pottiga Osterfestgottesdienst mit Taufe

#### **Samstag, 18. April**

17.00 Uhr Blankenberg Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl

#### **Sonntag, 19. April**

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Vorschulkinderkreis: donnerstags 15.15 Uhr in Blankenberg

Christenlehre: donnerstags 16.00 Uhr in Blankenberg

Offener Konfitreff: mittwochs 16.15 Uhr in Blankenberg

Konfirmanden: montags 17.00 Uhr in Blankenberg

Kirchenchor Blankenberg: freitags 19.30 Uhr

#### **Pfarramt und Kirchengemeinde Hirschberg**

Vakanzvertretung durch das Pfarramt Blankenberg:

#### **Donnerstag, 12. März**

19.00 Uhr Blankenberg Informationsabend zur Kirchentagsfahrt nach Stuttgart (4.-6. Juni)

#### **Sonntag, 15. März**

09.00 Uhr Hirschberg Gottesdienst

#### **Donnerstag, 19. März**

19.30 Uhr Göritz "Vertraute Bibel?" Bibelabend

#### **Donnerstag, 26. März**

14.00 Uhr Hirschberg Rentnerkreis - "Eine einladende Gemeinschaft"

#### **Palmsonntag, 29. März**

10.00 Uhr Gefell Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

**Karfreitag, 3. April**

13.30 Uhr Ullersreuth Gemeinsamer Gottesdienst

**Ostersonntag, 5. April**

10.30 Uhr Hirschberg Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 26. April**

10.00 Uhr Hirschberg Konfirmationsgottesdienst

Christenlehre: mittwochs 17.00 Uhr 14tägig (18.3. ...)

Vorkonfirmanden: mittwochs 14.30 Uhr (11.3. ...)

Bibelgesprächskreis:

mittwochs 9.00 Uhr im Pfarrhaus 14tägig (18.3. ...)

Kontakt: Dorith Wohlfarth 036644-22291

---

**Konfirmanden des Kirchspiels Blankenberg**

**Elias Trautmann** aus Sparnberg

am 19.4. in Blankenberg

**Pauline Frank** und **Maja Funke** aus Hirschberg

am 26.4. in Hirschberg

**Soraya Stöhr** aus Ullersreuth am 24.5. in Gefell

---

**„ Bücher zum Leben“**

*Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1*

*Wir empfehlen jeden Monat ein interessantes Buch über aktuelle Ereignisse und Themen*



Wolfgang Bühne: Wenn Gott wirklich wäre ... 1,90 €.

Was wäre für Sie das größte Unglück? Krebs? Den Rest des Lebens im Rollstuhl sitzen zu müssen? Arbeitsverlust? ... oder wie jemand einmal geantwortet hat:

„Wenn es Gott wirklich gäbe!“

Unser Leben ist nicht nur einmalig, sondern auch kurz. Diese Tatsache gibt der Frage nach dem Woher und Wohin ein entscheidendes Gewicht! Der Autor möchte mit Ihnen über die Möglichkeit der Existenz Gottes nachdenken. Einerseits kann diese Vorstellung Unbehagen bereiten,

doch andererseits finden sich darin vielleicht eindeutige, vernünftige und befreiende Antworten auf die tiefsten Fragen unseres Lebens. Oftmals beginnen wir erst in Krankheitsfällen oder Krisensituationen, uns darüber Gedanken zu machen.

**ANZEIGENTEIL**